Presseinformation

15. M rz 2005

Sitzung der NÖ Landesregierung

Die NÖ Landesregierung unter Vorsitz von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll fasste heute u. a. folgende Beschlüsse:

Für die Leihgaben des Heeresgeschichtlichen Museums Wien und der Wiener Stadt- und Landesbibliothek bei der Landesausstellung „Zeitreise Heldenberg. Lauter Helden. Geheimnisvolle Kreisgräben“ im Jahr 2005 am Heldenberg wird die Haftung des Landes Niederösterreich in der Höhe von 455.750 Euro übernommen.

Der Stadtgemeinde Hainburg wurde für das Projekt „Umgestaltung der Alten Poststraße“ aus Mitteln der Stadterneuerung eine Förderung in der Höhe von 160.000 Euro gewährt.

Auch der Marktgemeinde Kottingbrunn wurde für das Projekt „Neue Mitte Kottingbrunn – Hauptplatz“ eine Förderung von 80.000 Euro aus Mitteln der NÖ Stadterneuerung bewilligt.

Dem Verein Lebensqualität – Verein zur Förderung umweltbewusster Lebensführung wurde für Förderungsausgaben im Jahr 2005 eine Förderung gewährt. Der Verein bezweckt die Förderung einer umweltbewussten Lebensführung und einer nachhaltigen Lebensweise der Bevölkerung durch Beratungs- und Informationstätigkeit von Einzelpersonen, Gemeinden, Vereinen und anderen Institutionen mit dem Ziel, einer Verbesserung der persönlichen, lokalen und regionalen Umwelt- und Lebensqualität zu erreichen.

Für die im Rahmen des NÖ Familienpasses abgeschlossene Kollektivunfall- und Begleitpersonen-Spitalsgeldversicherung wurde zur Bezahlung der Jahresprämie ein Zuschuss bereitgestellt.

Zur Förderung des Projekts „Grenzüberschreitendes Wirtschaftsnetzwerk II Niederösterreich – Tschechien“ wurden der ARGE Grenznutzen mit Sitz in Gmünd im Rahmen des Programms INTERREG IIIA Österreich - Tschechien Mittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) ein Betrag in der Höhe von 135.000 Euro genehmigt.

Weiters wurden für den Verein „Willkommen Nachbar“ mit Sitz in Drosendorf zur

Presseinformation

Förderung des Projekts „Willkommen Nachbar – Waldviertel“ im Rahmen des Programms INTERREG IIIA Österreich – Tschechien Mittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) ein Betrag von 137.250 Euro zur Verfügung gestellt.

Dem Verein „ARGE Chance“ mit Sitz in Brunn am Gebirge wurde für das sozialökonomische Beschäftigungsprojekt für das Jahr 2005 aus Mitteln der Arbeitnehmerförderung ein Zuschuss bis zu 127.750,12 Euro bewilligt.

Ebenso erhält der Verein ASINOE – Archäologisch Soziale Initiative Niederösterreich mit Sitz in Krems für das gemeinnützige Beschäftigungsprojekt für das Jahr 2005 einen Zuschuss aus der Arbeitnehmerförderung in der Höhe bis zu 250.261,83 Euro.

Auch die Emmaus-Gemeinschaft St. Pölten – Gemeinnnütziger Verein zur Reintengration von sozial benachteiligten Personen erhält für das gemeinnützige Beschäftigungsprojekt für das Jahr 2005 einen Zuschuss aus der Arbeitnehmerförderung in der Höhe von bis zu 153.754,31.

Dem Verein Grenzland-Naturprodukte-Kreis mit Sitz in Brand wurde für das gemeinnützige Beschäftigungsprojekt für das Jahr 2005 ein Zuschuss aus Mitteln der Arbeitnehmerförderung in der Höhe von bis zu 58.655,40 Euro gewährt.

Weiters wurde beschlossen, dem Verein „VISP Verwertungsinitiative Sperrmüll GmbH“ mit Sitz in Grafenwörth für das gemeinnützige Beschäftigungsprojekt für das Jahr 2005 einen Zuschuss aus Mitteln der Arbeitnehmerförderung in der Höhe von bis zu 82.141,71 Euro zu gewähren.

Für den Neu- bzw. Umbau von 80 Pflegeplätzen im Pflegeheim Pottenbrunn wurde ein Betrag in der Höhe von 617.783 Euro aus Mitteln des Landes Niederösterreich, Mitteln des NÖ Gesundheits- und Sozialfonds und KRAZAF-Strukturmitteln zugeteilt.

Zur Förderung des Einkaufens in Stadtzentren (NAFES) wurde für Vorhaben in acht Gemeinden ein Landesbeitrag in der Höhe von 132.480,83 Euro beschlossen.

E-Mail: presse@noel.gv.at